

Hugo Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 31. 10. 1924

Herrn D^r Arthur Schnitzler
Wien
XVIII. Sternwartestrasse 71.

Bad Aussee 31 X.

5 mein lieber Arthur, diese ausserordentliche Erzählung, eine feststehende u.
anerkañte Meisterschaft wirklich noch übertreffend, der Erfolg Ihres neuen Stü-
ckes, das gleichzeitige Aufleben so vieler älterer; alles dies erfüllt mich mit
herzlicher Freude. Nur dies wollte ich sagen u. Sie vielmals grüßen. – Ich habe
eine grössere dramatische Arbeit abgeschlossen u. eine neue begoñen.

10 Im̄er Ihr

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte, 461 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Bad Aussee, 1. XI. 24, 4«.

Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »HUGO«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »263« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand
nummeriert: »375«

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frank-
furt am Main: S. Fischer 1964, S. 299.

Erwähnte Entitäten

Werke: Der Turm. Ein Trauerspiel, Fräulein Else, Komödie der Verführung. In drei Akten, Timon der Redner
Orte: Bad Aussee, Sternwartestraße, Wien

QUELLE: Hugo Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 31. 10. 1924. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-
Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02418.html> (Stand 12. Juni 2024)